Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 48 (1922)
Heft: 32

Rubrik: Aus der Schule

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

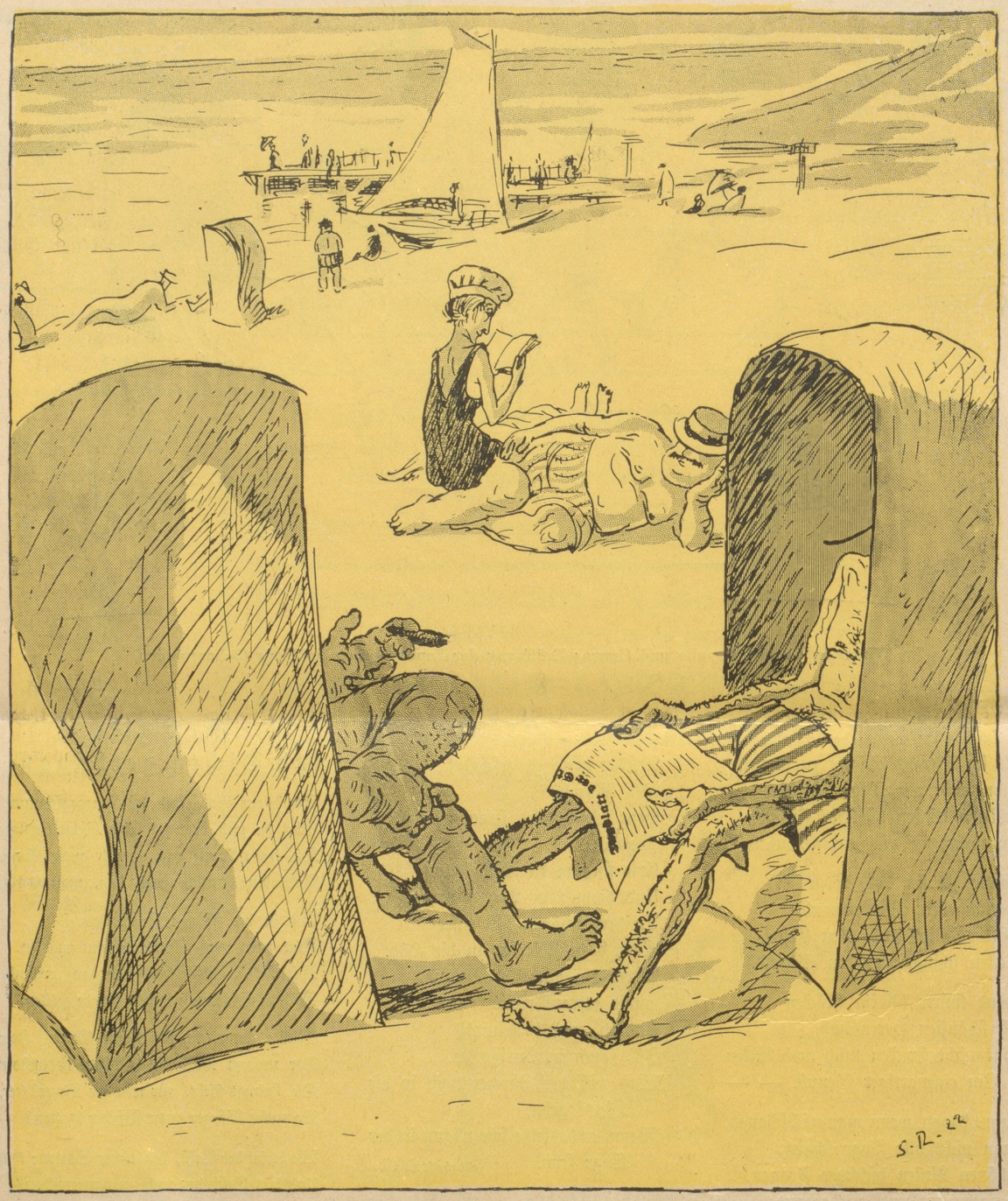
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stätte der Schönheit

Zeichnung von Gr. Rabinovitch



Das Strandbad ist der beste Born der Jungen und der Alten.

Hier kann sich die Schönheit von hinten, von vorn und von allen Seiten entfalten.

Lieber Nebelspalter!

Lord Byron sagte einst zu einem jungen Schriftsteller: „Von Ihnen, mein Freund, wird man noch sprechen, wenn Horaz, Homer und Shakespeare längst vergessen sind — aber nicht eher!" K. Ey.—

Bestätigung

„Das Weib, das Höchste, schuf der Herr zuletzt!"
Sprach jüngst pathetisch Frau Juliane.
„Ja, Du hast recht", der Mann darauf versetzt:
„Er schuf das Fundament, das Haus, zuletzt die Wetterfahne!"

E. Tp.

Aus der Schule

Lehrer: „Sag mal Hans, hast du schon einmal einen Storch gesehen?"

Hans: „Nein, Papa hat mich stets ins Nebenzimmer geschickt, wenn der Storch kam."

Ergo